



Lars Feld
ALU Freiburg

Wirtschaftspodium Schweiz
**Föderalismus als
Wettbewerbsvorteil
oder Hemmschuh?**
Ein Impulsreferat.

Föderalismus – Wettbewerbsvorteil oder Hemmschuh?

Prof. Dr. Dr. h.c. Lars P. Feld

Walter Eucken Institut und Universität Freiburg

UBS-Center, Universität Zürich, 3. April 2023

Motivation

- Diskussion seit Beginn der Corona-Pandemie über die Effektivität des Föderalismus in Deutschland und in der Schweiz
- Kritik an Koordinationsmechanismen im föderalen Staat
 - Gemeinsame zentralisierte Lösungsansätze vs. dezentral verschiedene Probleme, Lösungen und Lernprozesse
 - Verwischung von Verantwortlichkeiten
- Gerade erst am Ende der Corona-Pandemie noch keine abschließende Einschätzung
 - Übersterblichkeiten traten in verschiedenen Ländern mit den unterschiedlichen Viruswellen in unterschiedlicher Stärke auf und hängen von jeweiligen Bevölkerungs- und Versorgungsstrukturen ab.
 - Wirtschaftliche Auswirkungen hängen an Intensität der Einschränkungen.
 - Schweiz sah in der ersten Welle etwas schlechter aus als Deutschland, ist derzeit aber insgesamt besser durch die Pandemie gekommen: Unitarische Staaten?

Motivation

- Wettbewerbsvorteil oder Hemmschuh: Es geht ums Wirtschaftliche.
- Föderalismus als Strukturelement für (Wirtschafts-) Politik und Krisenbewältigung
- Was ist Föderalismus?
 - Bundesperspektive: Bikameralismus
 - Mehr-Ebenen-System: kooperativer vs. wettbewerblicher Föderalismus
- Anreize im Design von Bundesstaaten am Beispiel der Schweiz
 - Autonomie der Kantone bei Einnahme- und Ausgabengestaltung
 - Einhaltung der fiskalischen Äquivalenz und des Haftungsprinzips (Entscheidung – Risiko – Haftung – Kontrolle)
 - Einhaltung der «no-bailout»-Tradition (moralisches Risiko)
 - Solidarität durch Finanzausgleich unter Beibehaltung von Anreizen zur Pflege der Steuerbasis (keine «Finanzausgleichsfallen»)
 - Akkommodierende Bundesinstitutionen (AHV, dBSt, ALV, NFA) zur Stabilisierung und Risikostreuung

Wettbewerbsfähigkeit

Wettbewerbsfähigkeit?

Fragmentierung

Anzahl und Grösse
subnationaler
Gebietskörperschaften

Dezentralisierung

zwischenstaatliche
Verteilung von Aufgaben
und Zuständigkeiten

Steuerwettbewerb

Ausmass an subnationaler
Autonomie und zwischen-
staatlichem Wettbewerb

Transferzahlungen

Grad an
zwischenstaatlicher
Solidarität

- **Feld und Schaltegger (2017):** Wirkung der Instrumente des Föderalismus auf Aspekte der Wettbewerbsfähigkeit

Bisherige Erkenntnisse

- Literatur zeigt, dass Föderalismus günstig auf unterschiedliche Variablen der Wettbewerbsfähigkeit wirkt
- Aber: Resultate oft von länderspezifischen Faktoren abhängig
- Diskussion in der Schweiz: Steuerwettbewerb, Finanzausgleich, Gemeindefusionen

Föderalismus, öffentliche Finanzen

	<u>Internationale Resultate</u>	<u>Resultate für die Schweiz</u>
Defizite & Verschuldung	Reduktion durch Föderalismus	Föderalismus reduziert Verschuldung, keine defizit- oder konsolidierungshemmenden Ergebnisse
Einnahmen & Ausgaben	Effekt von Föderalismus nicht eindeutig geklärt. Oft führt F. zu Verschiebungen innerhalb Ausgaben- und Einnahmestruktur	Wettbewerbsföderalismus dämpft Einnahmen und Ausgaben

Bisherige Erkenntnisse

Föderalismus, öffentliche Finanzen, Effizienz

Internationale Resultate

Föderalismus dämpft Staatsquote

Ebenso bedeutsam für Zusammenhang sind subnationale Steuerautonomie, Ausgabenkategorie, staatliche Aggregationsebene

Föderalismus steigert Effizienz in output- und umfragebasierten Studien

Kein eindeutiges Bild zur Umverteilung

Resultate für die Schweiz

Föderalismus reduziert Verwaltungsausgaben und Ausgaben für Soziale Wohlfahrt

Föderalismus stärkt Gebührenfinanzierung

Differenzierung Steuerwettbewerb und (alter) Finanzausgleich

(Alter) Finanzausgleich hemmt technische Effizienz

Föderalismus und Umverteilung: Unvollständiges Bild

Regulierungswettbewerb und politische Innovation

Bisherige Erkenntnisse

Föderalismus, Lebenszufriedenheit, Steuermoral

Internationale Resultate

Positiver Zusammenhang zwischen F. und Lebenszufriedenheit

F. stärkt Sozialkapital

Positiver Zusammenhang zwischen F. und Steuerehrlichkeit

Negativer Effekt von F. auf Schattenwirtschaft

Resultate für die Schweiz

Kein robuster Effekt der «wahrgenommenen Gemeindeautonomie»

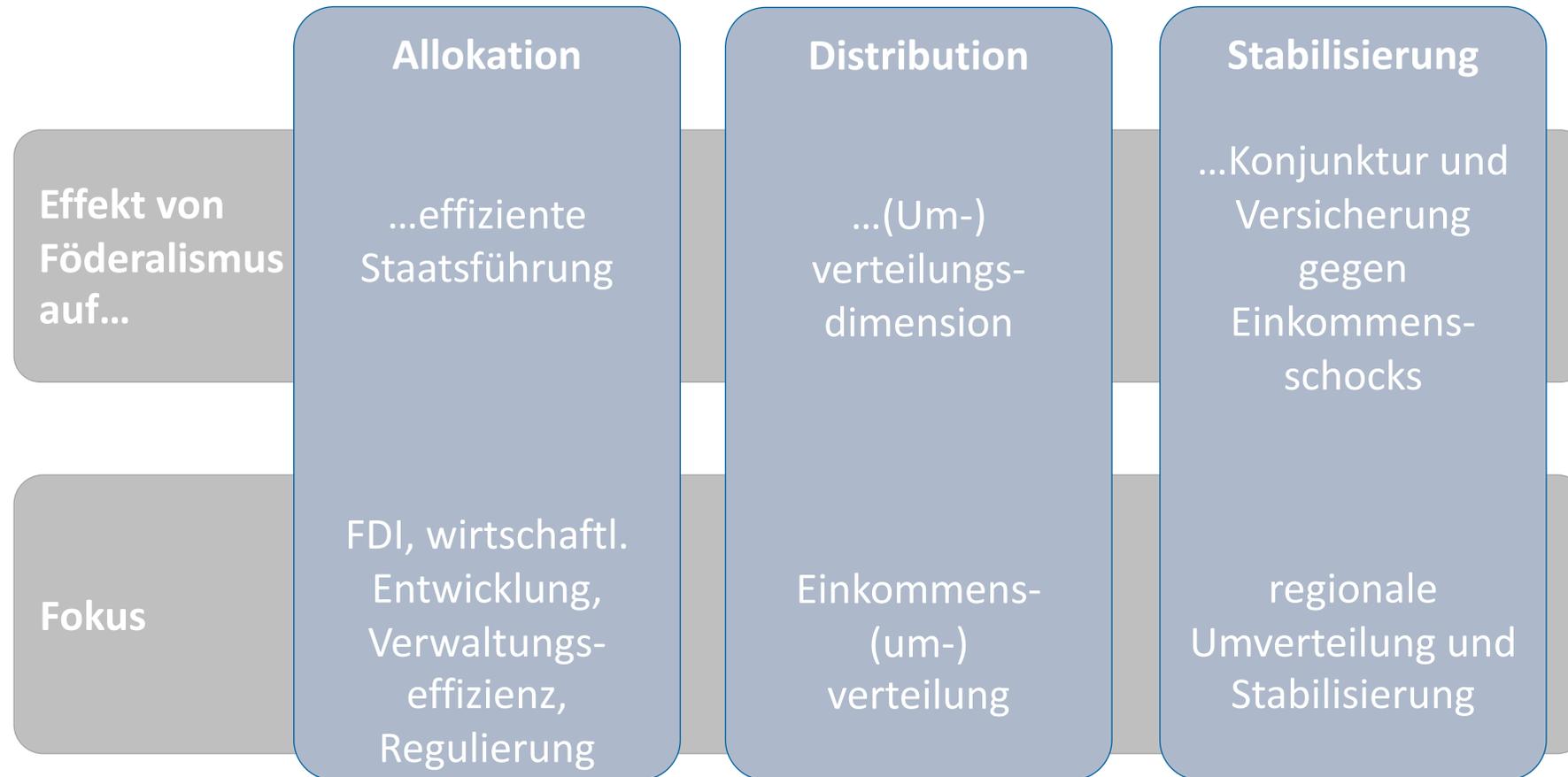
Dominierender Effekt der direkten Demokratie

Lokale Autonomie fördert Bildung von Sozialkapital

Positiver Zusammenhang zwischen F. und Steuermoral

Negativer Effekt von F. auf Schattenwirtschaft

Vorgehen



Vertiefende Analysen I. Stabilisierung

Feld, Schaltegger und Studerus, Risk Sharing, Regional Stabilization, and Redistribution: – The Role of Fiscal Mechanisms in Switzerland, *Oxford Economic Papers* 73 (2), 2021, 601 – 622

**Regionale Umverteilung
und Stabilisierung**

Motivation

Versicherungsschutz fiskal.
Mechanismen gegen
asymmetrische
Konjunkturschwankungen

Ergebnis

Umverteilungswirkung: 20%
Stabilisierungswirkung: 10%

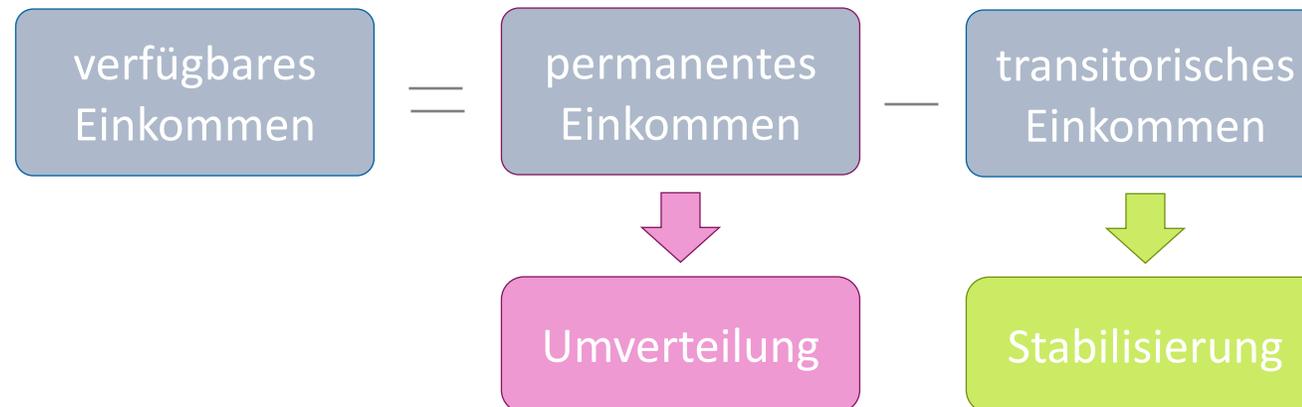
Vergleich

Kredit- und Faktormärkte
glätten Einkommen
ebenfalls

Datensatz

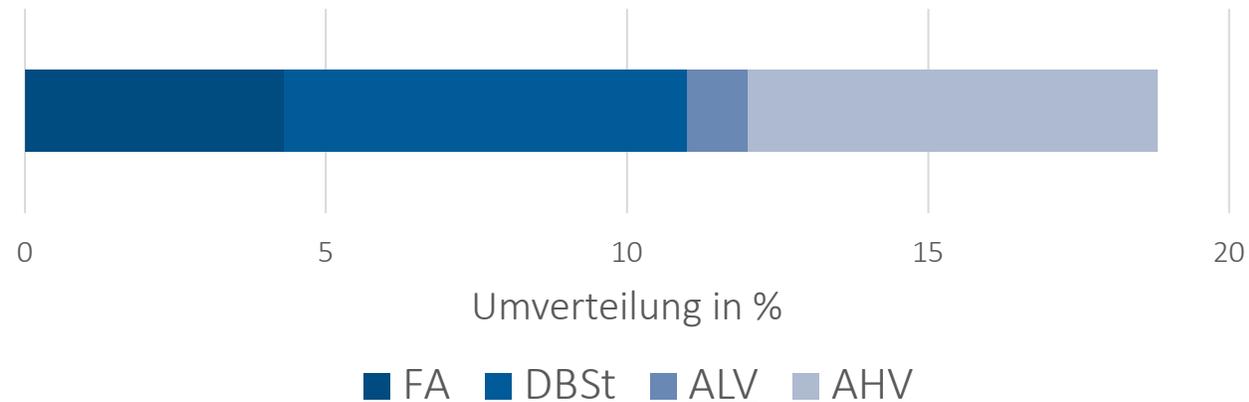
- Schweizer Kantone: 1993-2014
- Verfügbares Einkommen = kantonales Einkommen
 - Einnahmen dBSt und Sozialversicherungsbeiträge (AHV, ALV)
 - + Sozialversicherungstransfers (AHV, ALV) und Nettotransfers des Finanzausgleichs

Methode



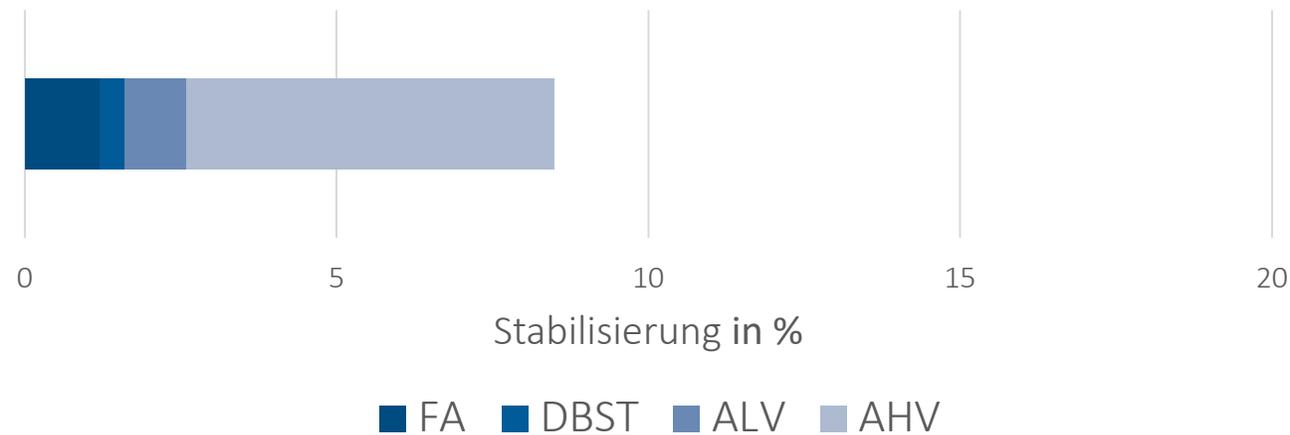
Ergebnisse der Untersuchung

- Umverteilungswirkung fiskalischer Mechanismen beträgt knapp 20%
- «Langfristige kantonale Einkommen von einem Franken unter nationalen Durchschnitt werden durch fiskalische Mechanismen auf 80 Rappen (unter dem nationalen Durchschnitt) reduziert.»



Ergebnisse der Untersuchung

- Stabilisierungswirkung fiskalischer Mechanismen beträgt rund 10%
- «Eine kurzfristige Reduktion des kantonalen Einkommens in der Höhe eines Schweizer Frankens resultiert in einer Reduktion des verfügbaren Einkommens von 90 Rappen.»



Vertiefende Analysen II. Verteilung

**Einkommens(um-)
verteilung**

Motivation

Föderalismus als Erklärung
für Unterschiede in
Einkommensverteilung?

Ergebnis

Tendenziell egalisierender
Effekt föderaler Instrumente

Vergleich

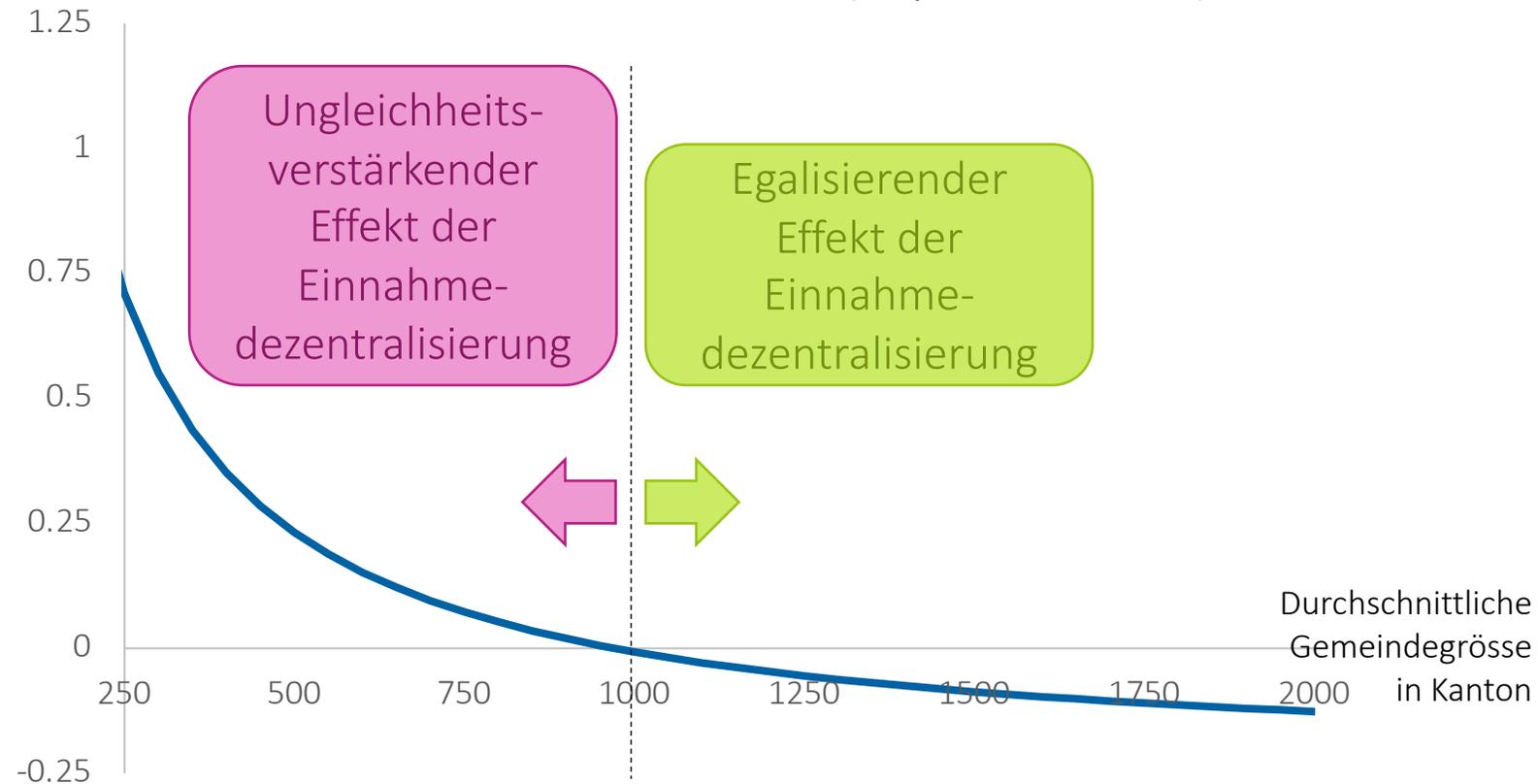
Internationale
Untersuchungen mit
ähnlichen Ergebnissen

Datensatz

- Schweizer Kantone: 1945-2014
- Masse für Einkommens(um-)verteilung
 - Ungleichheit: Gini-Index und Top-Einkommensanteile vor und nach Steuern
 - Prädistribution und Umverteilung
 - Umverteilung: Veränderung der Ungleichheitsmasse vom Vor- zum Nachsteuereinkommen
- Föderalismusmasse
 - Einnahme- und Ausgabendezentralisierung, Fragmentierung, Steuerwettbewerb, Kantonsanteil an Bundeseinnahmen, Finanzausgleichszahlungen
 - Interaktionsterm Dezentralisierung-Fragmentierung, um Effekte einer Kombination dieser Instrumente zu berücksichtigen

Feld, Frey, Schaltegger und Schmid, Fiscal Federalism and Income Inequality: An Empirical Analysis for Switzerland, Journal of Economic Behavior and Organization 185, 2021, 463 – 494

Effekt der Einnahmedezentralisierung auf die Einkommensungleichheit nach Steuern (Top 10% Anteil)



Vertiefende Analysen III. Effizienz

Verschiedene vertiefende Analysen

- ▶ Burret, Feld und Schaltegger, Fiscal Federalism and Economic Performance: New Evidence from Swiss Cantons, *European Journal of Political Economy* 74, Article 103505, 2022.
- ▶ Feld, Köhler, Palhuca und Schaltegger, Federalism and Foreign Direct Investment: An Empirical Analysis, CESifo Working Paper No. 9120, München, Mai 2021; Freiburg Discussion Papers on Constitutional Economics No. 22/04, Walter Eucken Institut, Freiburg i.Br., April 2022; Revise and resubmit.
- ▶ Feld, Schaltegger und Schmid, Vorteil Föderalismus?, *Schweizer Monat – Die Autorenzeitschrift für Politik, Wirtschaft und Kultur* 1062, Dezember 2018/ Januar 2019, 58 – 61: Zum Thema Regulierung.
- ▶ Feld et al., Responsiveness of (Local) Government Leaders in European (Multilevel-) Jurisdictions: A Simple Field Experiment, Unveröffentlichtes Manuskript, Albert-Ludwigs-Universität Freiburg und Universität Luzern, Februar 2023.

Effizienz der Verwaltungsführung

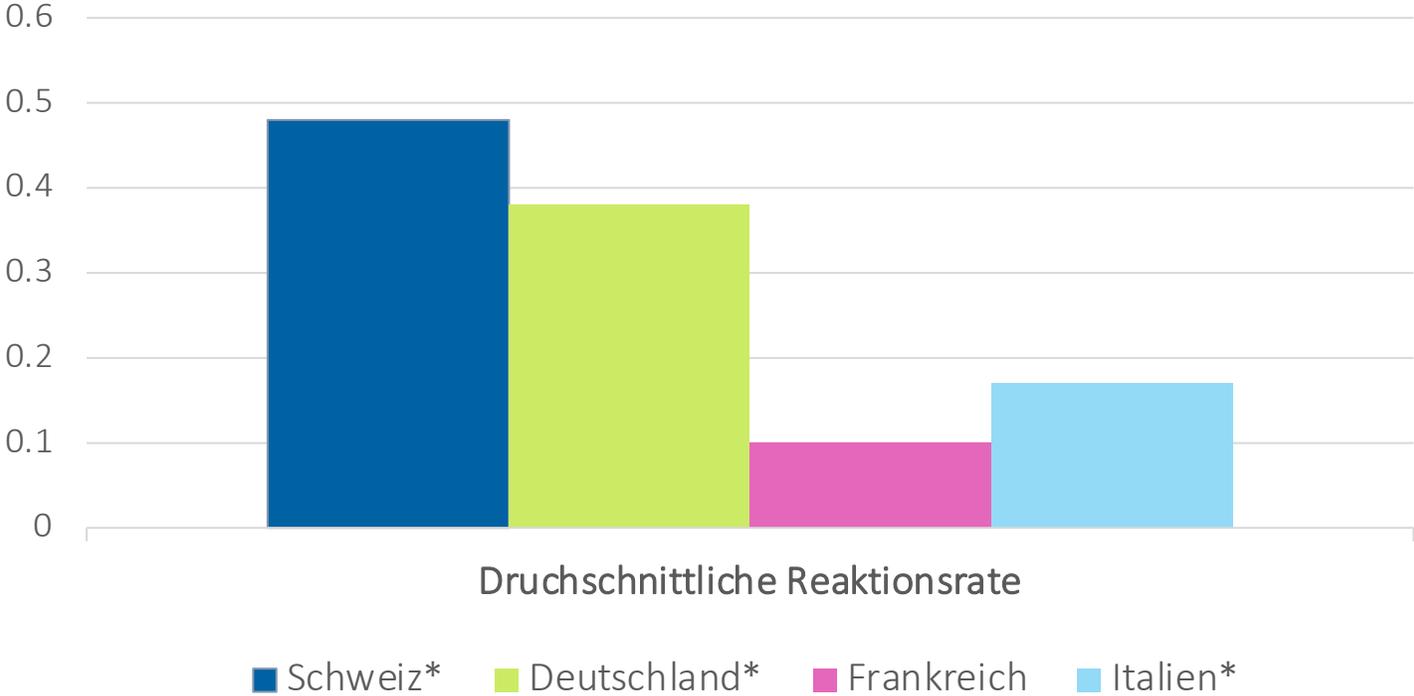
Datensatz & experimentelles Design

- E-Mail an 1.000 Politiker in 4 Ländern erfolgreich zugestellt
- Anfrage durch Bürger/E-Mailadressen des jeweiligen Landes
- Anfrage variieren in 2 Dimensionen:

		Dimension 1	
		Mit Rechtsgrundlage	Ohne Rechtsgrundlage
Dimension 2	Bürger	<i>A1: Anfrage eines Bürgers mit Bezug auf Öffentlichkeitsgesetz</i>	<i>B1: Anfrage eines Bürgers</i>
	Wissenschaftler	<i>A2: Anfrage eines Wissenschaftlers mit Bezug auf Öffentlichkeitsgesetz</i>	<i>B2: Anfrage eines Wissenschaftlers</i>

Effizienz der Verwaltungsführung

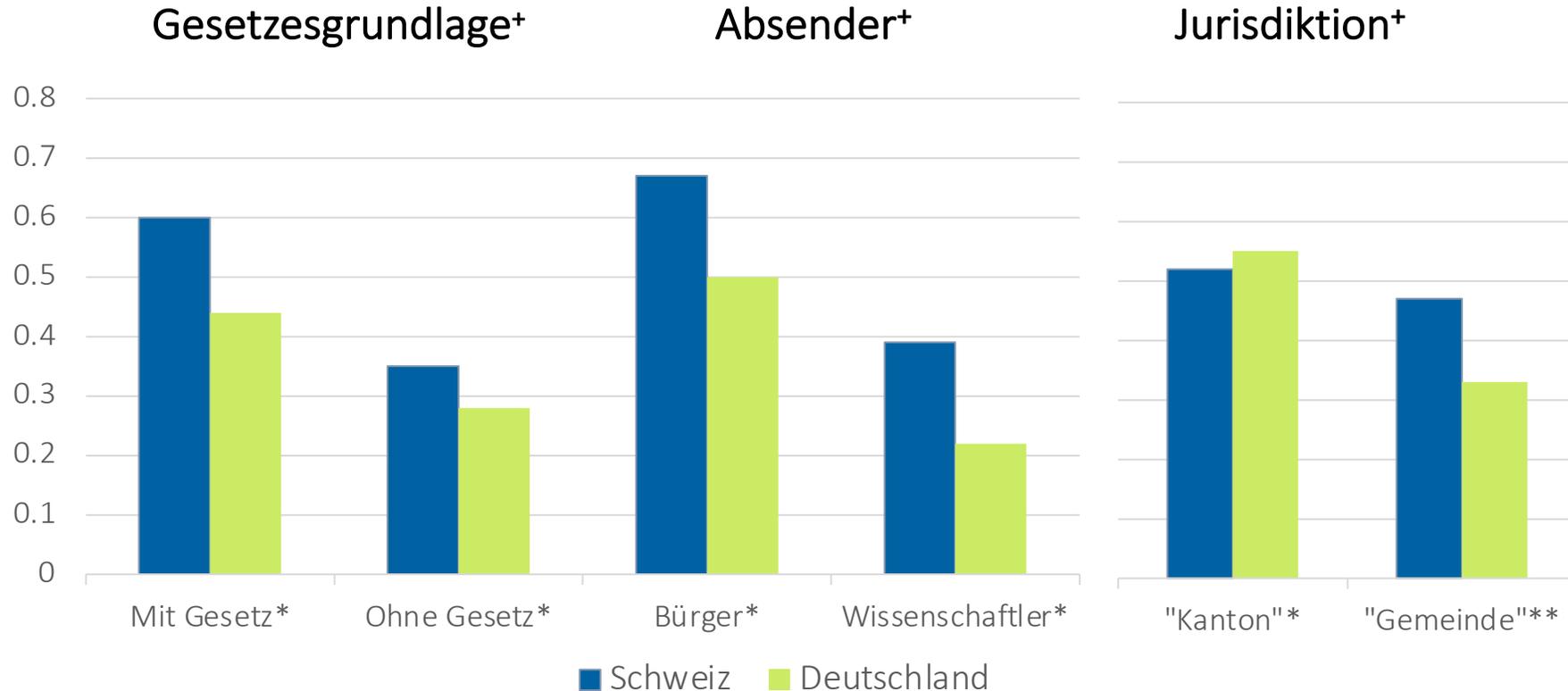
Ergebnisse der Untersuchung



* = Effekt hinsichtlich Anfragedimension statistisch abgesichert

Effizienz der Verwaltungsführung

Ergebnisse der Untersuchung



- * = Effekt hinsichtlich Anfragedimension in beiden Ländern statistisch abgesichert
- ** = Effekt hinsichtlich Anfragedimension nur in der Schweiz statistisch abgesichert
- + = Differenz zwischen Anfragedimensionen innerhalb der Länder statistisch abgesichert

Schlussfolgerung

Schlussfolgerungen

- ▶ Schweizer Föderalismus stark durch Wettbewerbselemente geprägt und durch solidarische Elemente (Finanzausgleich) ergänzt
- ▶ Bisherige Evidenz zum Schweizer Föderalismus
 - ▶ Steuerwettbewerb
 - ▶ Ausgaben und Einnahmen sowie ihre Strukturen
 - ▶ Technische Effizienz
 - ▶ Lebenszufriedenheit und Sozialkapital
 - ▶ Steuerehrlichkeit und Schattenwirtschaft
- ▶ Bisher unterbelichtet: Wirkung des Schweizer Föderalismus auf
 - ▶ Direktinvestitionen
 - ▶ Wirtschaftswachstum
 - ▶ Effizienz der Regierungsführung
 - ▶ Regulierung
 - ▶ Einkommens(um-)verteilung
 - ▶ Regionale Risikoteilung und Stabilisierung
- ▶ Ergebnisse dieser Studie dazu zeichnen ein überwiegend positives Bild des Schweizer Föderalismus

UBS Center
for Economics in Society
at the University of Zurich

Economics.
For Society.

Economics.
For Society.

UBS Center
for Economics in Society
at the University of Zurich

Replay schauen auf  **YouTube**